

NIEDERSCHRIFT

über die 18. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 17.12.2015
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:30 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Frau Grit Gärtner
Herr Alexander Hesse
Herr Ralf Lamprecht
Herr Georg Lindner
Frau Daniela Lobe
Herr Wolfgang Neumann
Herr Rico Rentzsch
Herr Thomas Richter
Frau Cornelia Schmiedel
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Steffen Thiele
Frau Rosemarie Wolf
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz
Frau Mandy Meyer
Herr Jens Neugebauer
Frau Sylvia Röder
Herr Torsten Walther

Schriftführer

Frau Kathrin Scherzer

Abwesend:

Mitglied

Herr Reno König	privat verhindert
Herr Peter Leichsenring	dienstlich verhindert
Herr Mirko Tillack	dienstlich verhindert
Herr Thomas Winkler	privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die achtzehnte Sitzung des Stadtrates. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder, Herrn Aurich (Vieler & Partner) sowie Einwohner, die Presse und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 17 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Anmerkungen bzw. Änderungen der Niederschrift des Stadtrates vom 26. November 2015 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Dr. Borchers und
- Frau Stadträtin Gärtner

Es wurde folgende Änderung der Tagesordnung festgelegt: TOP 9 und TOP 10 werden im Anschluss an TOP 3 behandelt.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 3. Bebauungsplan KS 03/1 „Schloss Lützwow“ – 153/2015 Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 S. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 8 BauGB den Bebauungsplan KS 03/1 „Schloss Lützwow“ mit folgendem Geltungsbereich aufzustellen:

Gemarkung Kleinsedlitz;
Flurstücke Nr. 1/2, 1/3, 1/4, 1/5.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Jahresabschluss 2014 - Schlussbericht über die örtliche Prüfung 146/2015

Ab 18:36 Uhr war Herr Stadtrat Richter anwesend.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau nimmt den Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 gem. Anlage 146/2015-01 zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 5. Jahresabschluss 2014 - Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2014 gem. § 88 SächsGemO 147/2015

Herr Opitz wies auf die Korrektur der Jahreszahl in der drittletzten Zeile des Beschlusstextes hin. Es muss heißen: „In das Haushaltsjahr 2015 werden folgende Haushaltsermächtigungen übertragen...“

Herr Opitz verlas anschließend den Beschlusstext mit der korrigierten Jahreszahl.

Beschluss:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Stadt Heidenau wird durch den Stadtrat der Stadt Heidenau

- mit einer Bilanzsumme in Höhe von 161.610.912,37 EUR und
- einem Jahresüberschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.974.630,80 EUR und
- einem Überschuss im Sonderergebnis in Höhe von 187.974,86 EUR festgestellt.

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses wird der 'Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses' zugeführt.

Der Überschuss des Sonderergebnisses wird der 'Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses' zugeführt.

In das Haushaltsjahr 2015 werden folgende Haushaltsermächtigungen übertragen:

- Ergebnishaushalt: 790.799,83 EUR u.
- Investitionshaushalt: 4.631.372,22 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Nach der Abstimmung bedankte sich Herr Opitz bei Herrn Aurich.
Herr Aurich verließ anschließend den Ratssaal.

**TOP 6. Am Obergraben – Grundhafter Ausbau: 145/2015
Baubeschluss**

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich nach den Auswirkungen auf die verkehrsberuhigte Zone.

Herr Stadtrat Schürer fragte, ob es für die Straßenbeleuchtung eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt wurde und interessierte sich für die Straßenlänge.

Herr Stadtrat Dr. Borchers bat um Berücksichtigung der laufenden Betriebskosten der Straßenbeleuchtung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt den grundhaften Ausbau der Straße Am Obergraben gemäß der Entwurfsplanung des Planungsbüros „d+p dänekamp und partner“ vom 23.06.2015 vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltsplanes 2016.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 7. Abwassersatzung 6. Satzung zur Änderung der 118/2015
Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
der Stadt Heidenau (Abwassersatzung - AbwS)**

Herr Opitz erläuterte, dass nach der Rückstellung der Beschlussvorlage im Bauausschuss vom November 2015 eine Überarbeitung der Gebührenkalkulation erfolgte.

Herr Stadtrat Schürer bedankte sich bei Frau Meyer für die Änderung der Beschlussvorlage und bewertete die Problemlösung positiv.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die in der Anlage 118/2015-1 beigefügte 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Heidenau (Abwassersatzung – AbwS).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	3

mehrheitlich zugestimmt

TOP 8. Neufassung der Verwaltungsvorschrift zur Organisation der Kindertagespflege in der Stadt Heidenau (VVTPP) 151/2015

Herr Opitz zählte die wesentlichen Änderungen der Verwaltungsvorschrift auf.

Er wies darauf hin, dass die Präsentation auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden könne.

Herr Stadtrat Wolf begrüßte die Änderungen und stimmte im Namen seiner Fraktion zu.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Verwaltungsvorschrift zur Organisation der Kindertagespflege in der Stadt Heidenau (VVTPP) gemäß Anlage 151/2015-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 9. Antrag der Fraktion DIE LINKE / Grüne zur Schaffung einer ehrenamtlichen Stelle zur Koordinierung der ehrenamtlichen Flüchtlings- und Asylbewerberhelfer 149/2015/1

Herr Opitz verlas den Beschlusstext und erteilte Frau Stadträtin Wolf das Wort.

Sie verwies auf den Inhalt des Antrags und auf das positive Fazit des Integrationsbeirates dazu. Weiterhin teilte sie mit, dass Herr Härtel vom Landratsamt diese Aufgabe ab Januar 2016 übernimmt.

Herr Stadtrat Hesse fragte nach, ob es Überschneidungen zur Stellenausschreibung der Aktion Zivilcourage nach einem Projektleiter gäbe.

Herr Stadtrat Richter stellte die formelle Richtigkeit des Antrags in Frage, da die Stadt nicht zuständig sei.

Herr Stadtrat Rentzsch äußerte Bedenken zur Zuständigkeit und stellte die Notwendigkeit einer Koordinationsstelle in Abhängigkeit zur Anzahl der betreffenden Asylbewerber.

Ab 19:04 Uhr war Herr Stadtrat Neumann anwesend.

Herr Stadtrat Bläsner betonte, dass die Integration unbedingt gelingen müsse, da sonst Probleme für die Stadt entstehen würden. Eine Starthilfe sei deshalb wichtig und der Stadtrat solle dabei unterstützen.

Herr Stadtrat Richter beanstandete daraufhin die Formulierung des Beschlusstextes und die

mit

- der Prüfung der Jahresabschlüsse gem. § 104 Abs. 1 SächsGemO für die Haushaltsjahre 2015 bis 2019 u.
- der Durchführung der Prüfungen gem. § 106 Abs. 1 SächsGemO für die Haushaltsjahre 2016 bis 2020.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 12. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz gab den in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschluss 142/2015 zur Einstellung des neuen Bauamtsleiters bekannt.

Herr Schubert tritt sein Amt am 01.01.2016 an.

Weiterhin informierte Herr Opitz die Anwesenden über die feierliche Bescheidübergabe für das EFRE-Förderkonzept „Heidenau Süd-West“. Heidenau erhält 5,4 Mio EUR, das Förderkonzept könne nun umgesetzt werden.

Derzeit leben 98 Asylbewerber in Heidenau, einschließlich 13 Familien und 27 Kinder.

Frau Franz erhielt das Wort und teilte den aktuellen Stand der Baumaßnahmen mit:

- Elbstraße
- Johann-Sebastian-Bach-Straße
- Katastrophenschutzlager
- Beethovenstraße
- Kirchweg / Am Frühlingstor
- Pestalozzi-Gymnasium

Außerdem berichtete sie über Baumpflanzungen im Stadtgebiet, unter anderem bei der Kindertagesstätte „Kunterbunt“.

Frau Franz gab bekannt, dass momentan eine europaweite Ausschreibung für die Reinigung städtischer Einrichtungen besteht, die Vergabe sei für Frühjahr 2016 und die Umstellung für das 2.Halbjahr 2016 geplant.

Herr Stadtrat Dr. Borchers fragte nach, ob die Höhe der EFRE-Fördermittel den Erwartungen entspräche.

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich nach der Bauabnahme des Fußweges der Pillnitzer Straße.

Herr Stadtrat Lamprecht wollte wissen, ob es schon Neuigkeiten bezüglich der Schulleitung des Pestalozzi-Gymnasiums gäbe.

Herr Stadtrat Richter interessierte sich für die Finanzlage zum Jahresende.

Herr Stadtrat Bräunsdorf fragte nach den Folgen der Steuerbescheide für das Haushaltsjahr 2016.

Im Anschluss daran bat Herr Opitz um Herstellung der Nichtöffentlichkeit. Die Bürger und Vertreter der Presse verließen daraufhin den Ratssaal.

Frau Scherzer
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Frau Gärtner
Stadtrat

Herr Dr. Borchers
Stadtrat